Ein tapferer Nachtwächter

Autor(en): **F.H.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **41 (1915)**

Heft 33

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-447962

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein tapferer Nachtwächter

Richter: Sie haben gesehen, daß der Angeklagte auf den Zeugen schoß. Wie groß war die Entfernung, aus der Sie den Vorgang beobachteten?

Nachtwächter: Beim ersten Schuß war ich ungefähr zehn Schritte entfernt.

Richter: Nun und beim zweiten?

Nachtwächter: Ja, da mögen es etwa dreihundert gewesen sein! S. H.

Splitter

Eisen und Blut kitten die Menschen enger aneinander wie Gold und Speichel.

Kranich

Theater Cabaret

„BONBONNIÈRE“

Zürich, Bahnhofstrasse 70—72

Täglich: 8½ bis 11 Uhr Vorstellung.

MASSAGE Schönheitspflege :: Manicure Frl. A. v. Rotz, dipl., Rennweg 23, III. Etage, Zürich. 1317

Wellen-, Wiege-, feststehende und Sitz- und Kinder-Badewannen

Entstaubungs-Apparate Dampf-Waschmaschinen und Dampf-Wasch-Einrichtungen

auf jeden bestehenden Waschherd oder Waschkessel passend empfiehlt

Mechanische Werkstätte **A. Saurwein, Weinfelden.**

Besuchen Sie das Japanesische Tearoom, Maulbeerstr. 11, Bern. 1339

Heros-Sport-Cigaretten raucht jedermann mit Genuss! 1354

In unsern bekannten

: Ostschweizer Weinen :

wie auch in **Waadtländer**

können wir zufolge unserer grossen Lager immer reichlich dienen. Speziell aufmerksam machen wir auf unsere bedeutend erweiterte Kollektion von **feinen Tiroler Tischweinen** auf Grund von Einkäufen aus besseren Lagen an Ort und Stelle. Wohlassortiert sind wir ferner stets in guten **italienischen u. spanischen Coupier- und Tischweinen** 1341

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

Im Herbst beginnen die Literarisch-satyrischen Autorenabende des „Nebelspalters“

Die ersten Abende finden in Zürich statt. Abonnenten des „Nebelspalters“ genießen weitgehende Vergünstigungen. + Näheres folgt später!

Körperpflege - Manicure Trude Templin, Zürich 1 Rennweg 43, I. Etage, beim Hauptbahnhof.

Papier-Servietten mit od. ohne Druck, liefert rasch u. billig JEAN FREY Buchdruckerei, Zürich.

SINALCO BILZBRAUSE

1352

Der Geschäftsdoktor

? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ?

Das Zeitungs-Inserat

Sprechmaschinen

Platten und **Zubehörden** Beste u. billigste Bezugsquelle bei **A. Weber,** Rennweg 22, Zürich

Kataloge gratis - Reparaturwerkstätte

Verlangen Sie in allen besseren Geschäften die erstkl. Schweizer-Liqueure:

IVA ◀ Fleur — Süsser Dessert-Liqueur! — Bitter — pur oder mit Wasser, für „Grogs“ ausgezeichnet!

Prospekte, Bar-Rezepte u. Muster gratis durch die Generalagentur für den Kanton Zürich: A. Rothschild, Bahnhofstr. 72, Zürich.

Kein Laden! - Billig!

Reise- und Hand-**Koffer**

Schul- Tornister Taschen und Mappen

Lederwaren

Mod. Damen- Musik- Brief- **Taschen!**

Japan- Reise- **Körbe!**

Lachmund-Pünter

Ecke N. Beckenhofstr. 6, Waltersbachstr. 1, dir. ob Drahtschmidli-Treppe am Tram nach Oerlikon, 5 Min. vom Bahnhof. 1328

Kochkisten mit Heizrost à 7 bis 37 Fr.

Tube Fr. —.75

Doppeltube Fr. 1.25

Keine andere ist mit dieser unstreitig besten Zahnpasta zu vergleichen. Von ausserordentlich angenehmem Geschmack, antiseptisch u. desinfizierend, erhält die Zähne u. Zahnfleisch gesund u. schön u. verleiht dem Atem eine köstl. Frische u. Reinheit. Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien u. Warenhäusern.

En gros: **E. Kälberer, Genf.**

Der grosse

Bär

in der

Menagerie Eggenschwyler

wiegt über 6 Zentner, hat 1,20 m Schulterhöhe, aufrecht stehend 2,25 m und ist erst 5 Jahre alt. **Die 4 schönen Panther** und die Löwen in der **Löwenwildnis** habens gut. — Nächste Tramstat. Milchbuck, Linie Oerlikon.

Briefmarken An- und Verkauf. Preis-Liste über Marken und Alben gratis. Emil Wettler, Zürich, Usteristrasse Nr. 1. 1329

Lieber Nebelspalter!

Ein jüdischer Opernsänger sollte an einer Hofbühne engagiert werden. Bedingung: „Sie müssen sich taufen lassen.“ Das wollte nun der Künstler nicht gerne. Schriftliche und mündliche Auseinandersetzungen gingen hin und her. Endlich wurde dem Intendanten die Sache langweilig und er schickte dem Sänger ein Ultimatum: „Hiermit ersuche ich Sie, mir präzise mitzuteilen, ob Sie sich der Taufe unterwerfen wollen oder nicht. Außerdem geben Sie mir an, ob Sie der katholischen Konfession beitreten wollen oder der protestantischen.“ Nach ein paar Tagen langte die Antwort an. Schweren Herzens erteilte der Sänger die Zustimmung. Was die Frage der Konfessionswahl anbeträfe, schrieb er, so müsse er erst wissen, ob augenblicklich katholische Juden höher in Gunst ständen oder protestantische Juden. B. A.